

Cuneus und eine Querbinde vor der Spitze auf der Unterseite des Hinterkörpers schwarz; die Membran gelbbraun mit braunen Venen; auf dem ersten Fühlergliede die Basis und die Spitze schmal, die äusserste Spitze der Schienen und das letzte Fussglied dunkelbraun. Die Stirn beim ♂ etwa  $\frac{1}{3}$  schmaler als der Durchmesser des Auges. Das Erste Fühlerglied etwa ebenso lang wie der Seitenrand des Halsschildes. Der Halsschild etwa  $\frac{1}{4}$  kürzer als am Basalrande breit; der letztgenannte etwas mehr wie doppelt so breit wie der Vorderrand.

Long. 3.5, lat. 1.5 mm.

Java, Gunung Ardjuno, GIANELLI, 1 ♂ (Museum Helsingfors).

17. *Tinginotum javanum* KIRKALDY.

KIRKALDY, Trans. Ent. Soc. Lond., 1902, p. 263. — POPPIUS, Öfv. Finska Vet. Soc. Förh., LIII, A, No. 2, p. 21. Java, ohne nähere Angaben (Museum Helsingfors).

18. *Tinginotum kirkaldyi* n. sp.

Ziemlich gestreckt; matt; abstehend und lang, auf dem Halsschilde büschelförmig behaart. Braun; die Kopfspitze, der Clavus und das Corium schwarz; die Basis des Clavus und des Coriums braun; das Embolium und der Cuneus braunrot mit zahlreichen weisslichen Flecken; die Membran rauchschwarz; ein Fleck an der Spitze, ein anderer hinter der Mitte und eine etwas zackige, schmale Querbinde gleich vor der Mitte gelb; die Orificien des Metastethiums, der Hinterkörper unten, das Rostrum in der Mitte und die Beine gelb; die Schenkel mit drei Ringen hinter der Mitte, die auf den Hinterschenkeln zusammenfliessen, die Basis, ein Ring vor und ein in der Mitte, sowie die Spitze der Schienen braun; die Füsse braunschwarz; das zweite Glied gelb; die Fühler braungelb; ein Ring hinter der Basis des ersten